

# UMDENKEN IM SERVICE

## 1. PHS Anwenderforum in Österreich

*Der Wandel der Druckbranche hat nicht nur Auswirkungen auf bisher bewährte Geschäftsmodelle, sondern erfordert von Dienstleistern wie Druckereien gleichermaßen auch ein Umdenken in punkto Service- und Retrofitmaßnahmen. Mitte Juni trafen sich deshalb in- und ausländische Vertreter namhafter Zeitungs- und Rollenoffsetdruckereien zum ersten österreichischen PrintHouseService (PHS) Anwenderforum bei der Styria Print Group in Graz. Neben dem Unternehmen selbst wurde vor allem das Leistungsspektrum der KBA-Tochtergesellschaft vorgestellt.*

TEXT · Stefanie Hermann

Nach der Begrüßung durch Gastgeber Mag. Kurt Kribitz, Geschäftsführer der Styria Print Group und den einführenden Worten von Gunter Lindner, PHS-Repräsentant für Österreich, widmete man sich der Vorstellung der Servicegesellschaft für die Druckbranche sowie der Präsentation des herstellerübergreifenden Leistungsspektrums, das von Versandraumtechnik und von Low-Level bis High-Level Serviceleistungen reicht. Unter den interessierten Zuhörern fanden sich unter anderem Ferdinand Berger, Druckerei Berger, Franz Tinacher, Leykam-Letsch, Ulrich Müller, Herold Druck, Gerhard Schmidtrathner, Niederösterreichisches Pressehaus sowie Vertreter des Druckhauses Nürnberg als auch der Passauer Neue Presse.

Die PHS wurde Anfang 2012 als hundertprozentige Tochtergesellschaft der Koenig & Bauer AG gegründet. Dieser Schritt war gleichermaßen nötig wie mutig. Unterstellen könnte man dem Unternehmen natürlich, dass ihnen die Insolvenz von manroland im selben Jahr in die Hände spielte, die ein Vakuum hinsichtlich Service und Instandhaltung entstehen ließ. Alexander Huttenlocher, Vertriebsdirektor der neu geschaffenen Geschäftsein-

heit KBA-Digital & Web Solutions, betonte im Rahmen des Anwenderforums, dass die Pläne zur Gründung bereits vor der Insolvenz von manroland diskutiert wurden, und von Seiten des Marktes – insbesondere in Norddeutschland – großer Bedarf signalisiert wurde. Gastgeber Kribitz lobte den Mut des Unternehmens, in die Konsolidierungsphase hinein ein Unternehmen zu gründen. Dieser Schritt wurde belohnt – und nicht nur von der Styria Print Group, die zu einem der ersten Kunden zählte. Im Dezember 2013 wurden in einer beeindruckenden Aktion, die Schmitzringe an sechs H-Druckwerken von Zeitungsrotationen des Typs MAN Colorman gewechselt: reibungslos innerhalb der Rekordzeit von sechs Wochen, an deren Ende dafür 54 perfekt funktionierende Zylinder standen (wie in PRINT & PUBLISHING Ausgabe 213 berichtet). Einen Eindruck von der Größenordnung des Projektes vermittelte auch die an die Präsentationen angeschlossene Betriebsbesichtigung.

### Rechtskonform nachrüsten

Ein Mitgrund für diese kleine logistische Meisterleistung, ist zweifelsohne die Firmenstruktur. Als Tochter der KBA hat PHS



Gastgeber Mag. Kurt Kribitz, Geschäftsführer der Styria Print Group, begrüßte die Gäste zum ersten PHS-Anwenderforum.

✕ © . P&P

Zugriff auf das gesamte Spektrum des Druckmaschinenherstellers. Zum einen bedeutet dies, dass das Unternehmen durch den Zugang zu Netzwerken und Verkaufsplattform des Druckmaschinenherstellers seine Servicedienstleistungen global anbieten kann. Wichtiger für Anwender und Kunden, ist jedoch die Tatsache, dass somit auch eine enge Zusammenarbeit mit den Konstruktionsabteilungen der Muttergesellschaft gewährleistet ist. Dadurch ist PHS in der Lage auch kurzfristig komplizierte Ersatz-

teile zu fertigen. Die Ersatzteildatenbank des Unternehmens ist mittlerweile auf 15.412 unterschiedliche Produkte angewachsen, die unter der gleichen Sachnummer wie jene der Originalhersteller auffindbar sind, was rechtskonform ist und dem Kunden die Suche erleichtert. Bei Retrofitmaßnahmen ist die rechtliche Lage etwas komplizierter. Hier setzt PHS auf einen Komplettaustausch der Steuerungssysteme, da Eingriffe und Modifikationen bereits bestehender Software ohne explizite Genehmigung nur durch den

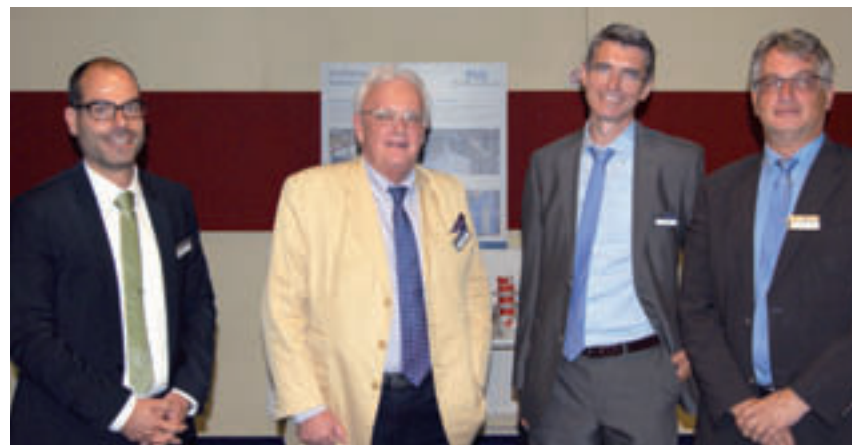
Eigentümer der Software – also in der Regel den Maschinenhersteller – vorgenommen werden dürfen.

### Stillstandzeiten minimieren

Dipl. Ing. Stefan Heßler, Geschäftsführer der PHS, erläuterte in diesem Zusammenhang auch die Aspekte des Industrieservices, der Personaldienstleistungen sowie die unterschiedlichen Wartungskonzepte.

PHS beschäftigt derzeit 32 Mitarbeiter – allesamt Spezialisten mit 20 bis 40 Jahren Erfahrung auf ihrem Gebiet. Die Stärke liegt nicht nur in der Expertise, sondern auch im Zusammenspiel des Teams. Falzrevisionen etwa werden von sechs Mann starken Teams übernommen, die die Stillstandzeit der Maschine zur kompletten Rundumwartung nützen. \*

v.l.n.r.: Dipl. Ing. Christian Wilms, Betriebsleiter Styria Group, Graz; Gunter Lindner, KBA und PHS Repräsentant Österreich; Ferdinand Berger, Geschäftsführender Gesellschafter Druckerei Berger; Ing. Gerhard Schmidrathner, Geschäftsführer Niederösterreichisches Pressehaus (NÖP). \* © . P&P



## news

### KARRIERESPRUNG

NICOLE URBAN  
ÜBERNIMMT MARKETING  
BEI FEDRIGONI



\* © . Fedrigoni

Zum ersten August übernahm Nicole Urban die Marketingleitung für Deutschland, Österreich, die Tschechische Republik, Slowakei und Ungarn. Sie wird in dieser Funktion direkt an die Geschäftsleitung berichten. Urban ist seit 2010 bei Fedrigoni tätig. In den vergangenen fünf Jahren zeichnete sie als Regionalleiterin Wien und Osteuropa für den Aufbau der Vertriebsaktivitäten in Österreich, der Tschechischen Republik, der Slowakei und Ungarn sowie die Leitung des Fedrigoni Showrooms in Wien verantwortlich. Urban

hat in Wien Marketing studiert und war vor 2010 vier Jahre lang bei Mondi Paper angestellt, zuletzt als Marketing Manager mit der Verantwortung für das Produktmanagement, Marketing Kooperationen und Regionales Marketing.

Die gebürtige Wienerin verfügt über eine fundierte Marketingausbildung und Vertriebserfahrung, spricht fließend deutsch, englisch und spanisch und eignet sich durch ihre Tätigkeit in Osteuropa zudem Tschechisch und Slowakisch an. \*

# Canon

Partner der Kategorie **Innovative Geschäftsmodelle**

**GOLDEN  
PIXEL  
AWARD  
2015**

Canon ist weltweit und auch in Österreich einer der führenden Unternehmen in der Verarbeitung von Bildern und Dokumenten mit einer umfassenden Expertise, wenn es um das Erfassen, Bearbeiten, Verteilen, Drucken und Archivieren von Informationen geht. Im Mittelpunkt der Unternehmensphilosophie von Canon steht die feste Überzeugung, dass wir mit fortschrittlichen, leistungsfähigen und benutzerfreundlichen Produkten

ein Stück weit dazu beitragen können, dass unsere Kunden sowohl in ihrer Freizeit als auch während ihrer Arbeitszeit einfach und intuitiv zu den Ergebnissen kommen, die sie sich wünschen.

Neben unseren innovativen Produkten bieten wir unseren Kunden ausgereiftes Know-how & Lösungen an, die unsere Kunden dabei unterstützen Prozesse zu optimieren, Kosten zu reduzieren und flexibler und effektiver arbeiten zu können.



**Monika Vljaj-Kraxner**  
CUSTOMER & CHANNEL DEVELOPER PROFESSIONAL PRINT,  
CANON AUSTRIA